

Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 11.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhaftere Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Am **Lehrstuhl für Multilinguale Computerlinguistik** an der Universität Passau, der von **Prof. Dr. Johann-Mattis List** geleitet wird, ist im Rahmen des vom Europäischen Forschungsrats im Rahmen eines ERC Consolidator Grants geförderten Projekts „Productive Signs: A computer-assisted analysis of evolutionary, typological, and cognitive dimensions of word families“ ab dem **1. Oktober 2024** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)
oder
Postdocs bzw. Promovierende (m/w/d)

befristet für einen Zeitraum von drei Jahren zu besetzen. Voraussetzungen sind für die Postdoc-Stelle eine abgeschlossene Promotion im Bereich der Allgemeinen Sprachwissenschaft, der Vergleichenden Sprachwissenschaft oder der Computerlinguistik, für die Promotionsstelle ein abgeschlossenes Masterstudium in einem der drei Bereiche. Die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des TVL zu 100 Prozent für Postdocs und zu 65 Prozent für Promovierende. Die Möglichkeit, sich zu habilitieren (für Postdocs) oder sich zu promovieren (für Doktoranden/Doktorandinnen) ist gegeben.

Ihr Aufgabenprofil

- Forschung im Bereich der historischen und/oder typologischen Sprachforschung mit einem Schwerpunkt auf computergestützten Analysen des Lexikons
- Erstellung von Datensätzen zur Untersuchung der Geschichte oder Typologie von Wortfamilien, Ausbau vorhandener großer Datenbestände, die für das Lexibank-Repositoryum gesammelt wurden.
- Erstellung neuer Methoden zur Untersuchung typologischer Eigenschaften von Wortfamilien und sprachübergreifender Koxifizierungen sowie zu deren Visualisierung und Analyse
- Mitarbeit an der Organisation des Forschungsprojektes (Organisation von Konferenzen, Workshops und Arbeitsgruppentreffen, Anleitung von studentischen Hilfskräften)

Ihr Profil

- Abgeschlossene Promotion (Postdocs) oder abgeschlossenes Masterstudium an einer Universität (Doktoranden/Doktorandinnen) in entweder Allgemeiner Sprachwissenschaft oder Vergleichender Sprachwissenschaft oder Computerlinguistik

- Bereitschaft, Forschung im Rahmen der Vorgaben des Projekts zu betreiben, wobei eigene Initiative und Ideen willkommen sind.
- Grundkenntnisse im Programmieren, insbesondere in Python und R (Kenntnisse in Grundlagen der phylogenetischen Rekonstruktion sowie in JavaScript sind von Vorteil.)
- Sehr gute Kenntnisse der historischen oder der typologischen Sprachforschung, insbesondere im Bereich der Entwicklung des Lexikons. Gute Kenntnisse in der kognitiven Linguistik sind darüber hinaus von Vorteil.
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, und Zuverlässigkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprache und Schrift), Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich, aber ein Vorteil.

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Teilzeitbeschäftigung ist möglich, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und diese sich passend ergänzen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Teilzeitbeschäftigung ist möglich, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und diese sich passend ergänzen.

Bewerbungen werden bis zum **9. Juni 2024** entgegengenommen. Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Motivationsschreiben, das auf das oben genannte Aufgabenprofil Bezug nimmt, Lebenslauf, Zeugnisse, Promotion sowie zwei ausgewählte Publikationen oder Forschungsarbeiten) richten Sie bitte per E-Mail (in **einer** PDF-Datei) an Herrn Professor List: mcl-admin@uni-passau.de. Bitte schreiben Sie „Application for the ProduSemy Post-Doc / Doctoral Position“ in den Betreff der Email.

Bei konkreten Fragen zur Ausrichtung der Stelle schreiben Sie bitte eine E-Mail an Herrn Professor List mit dem Betreff: „Question on the ProduSemy Post-Doc / Doctoral Position“. Ihre elektronisch eingereichten Bewerbungsunterlagen löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Wir verweisen auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind: <https://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>